



# Fakultät für Maschinenbau verleiht Ehrendoktorwürde an Professor Ulrich Middelman - Treffen der Stahlgiganten



**Am 21. April 2006 verlieh die Fakultät für Maschinenbau die Ehrendoktorwürde an Herrn Professor Ulrich Middelman, den stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden der ThyssenKrupp AG. An dieser Feierstunde nahmen neben Vertretern der Universität auch namhafte Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft teil.**

In der von Dr. Jürgen Großmann, dem geschäftsführenden Gesellschafter der Georgsmarienhütte Holding gehaltenen Laudatio, wurden sowohl die richtungsweisenden wissenschaftlichen Leistungen Middelmans als auch dessen Verdienste um die deutsche Stahlindustrie unter entscheidender Beteiligung des ThyssenKrupp Konzerns gewürdigt.

An der Verleihung nahmen zahlreiche namhafte Vertreter der Stahlindustrie teil. Unter anderem der Vorsitzende des Aufsichtsrats der ThyssenKrupp AG, Dr. Gerhard Cromme, der Vorstandsvorsitzende der ThyssenKrupp AG, Professor Ekkehard Schulz sowie Professor Dieter Ameling, der Präsident der Wirtschaftsvereinigung Stahl und Vorsitzender des Vereins Deutscher Eisenhüttenleute. Von Seiten der Politik nahm die Oberbürgermeisterin der Stadt Bochum Dr. Ottilie Scholz, an der Ehrung teil.

Die Fakultät für Maschinenbau ist stolz darauf, einen Freund und Förderer mit der Würde "Doktor Ingenieur Ehren halber" auszuzeichnen, der neben seiner Tätigkeit als Manager eines Weltkonzerns mit nahezu 200.000 Mitarbeitern die Zeit findet, wissenschaftliche Beiträge in Fachzeitschriften über effiziente Unternehmensführung zu veröffentlichen.



Der Dekan der Fakultät für Maschinenbau (Prof. Dr.-Ing. V. Scherer - links) überreicht die Promotionsurkunde an Herrn Professor Ulrich Middelman.

#### **Vita Professor Ulrich Middelman:**

Ulrich Middelman, Jahrgang 1945, studierte Maschinenbau an der Technischen Hochschule in Darmstadt und Betriebswirtschaft an der RWTH in Aachen. 1976 wurde er an der RUB am Lehrstuhl von Prof. Laßmann (Fakultät für Wirtschaftswissenschaft) promoviert; seine Dissertation schrieb er zum Thema „Planung der Anlageninstandhaltung – dargestellt an Beispielen aus der Stahlindustrie“. Im Jahr 2003 ernannte ihn die Universität Tongji in Shanghai zum Honorarprofessor. Beruflicher Werdegang: Von 1972 bis 1977 war Dr. rer. oec. Ulrich Middelman am Betriebswirtschaftlichen Institut der Eisenhüttenindustrie in Düsseldorf beschäftigt. 1977 wurde er Vorstandsassistent bei der Krupp Stahl AG in Bochum, wurde nachfolgend 1980 zunächst Leiter und dann 1981 Direktor der Abteilung Planung und Controlling. 1988 wechselte er zur Fried. Krupp GmbH, Essen, war dort zunächst Mitglied des Vorstands Ausschusses Investitionen und ab 1989 Direktor des Controllings. 1992 wurde Middelman zum Vorstandsmitglied der Fried. Krupp AG Hoesch-Krupp, Essen/Dortmund, berufen. Von März 1999 bis September 2001 war er als Mitglied des Vorstands der ThyssenKrupp AG zuständig für die Ressorts Controlling und Mergers & Acquisitions. Von Oktober 2001 bis September 2005 war er Vorstandsvorsitzender der ThyssenKrupp Steel AG in Duisburg. Seit 2001 ist er zugleich stellvertretender Vorstandsvorsitzender der ThyssenKrupp AG. Diese Position mit den Zuständigkeiten für Controlling und Mergers & Acquisitions hat er auch gegenwärtig inne. Darüber hinaus ist er Mitglied einer Reihe von nationalen und internationalen Aufsichtsräten und Beiräten von Industrieunternehmen und Banken.